

1 Bedeutung der Fahrradwegweisung

1.1	Ausgangslage	1-1
1.2	Warum „Hinweise“ zur Fahrradwegweisung in Rheinland-Pfalz?	1-1

1 Bedeutung der Fahrradwegweisung

1.1 Ausgangslage

Im Mai 2001 wurde das „Merkblatt zur wegweisenden Beschilderung für den Radverkehr“ (Ausgabe 1998) der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV) vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau (MWVLW) in Rheinland-Pfalz eingeführt.

Der Landesbetrieb Straßen und Verkehr Rheinland-Pfalz (LSV) hat auf Grundlage dieses Merkblattes „Hinweise zur wegweisenden und touristischen Beschilderung für den Radverkehr in Rheinland-Pfalz (HBR)“ als Handlungsanleitung für die praktische Umsetzung einer einheitlichen Wegweisungsplanung der Radwege und Radwegeverbindungen in Rheinland-Pfalz erarbeitet.

In den vorliegenden Hinweisen wird das Inhaltsverzeichnis des Merkblattes der FGSV übernommen und hinsichtlich der rheinland-pfälzischen Aspekte ergänzt. Die Inhalte des Merkblattes werden nur dann wiedergegeben, insoweit es zu einem besseren Verständnis erforderlich ist.

Um Ergänzungen bzw. Aktualisierungen der jeweiligen Kapitel zu ermöglichen, erfolgt die Zusammenstellung der Hinweise als Loseblattsammlung.

1.2 Warum „Hinweise“ zur Fahrradwegweisung in Rheinland-Pfalz?

Die Hinweise zur wegweisenden und touristischen Beschilderung für den Radverkehr in Rheinland-Pfalz verfolgen zwei Ziele:

- Die Arbeit an der Wegweisungsplanung soll durch konkrete Handreichungen erleichtert werden.
- Die Fahrradwegweisung soll hinsichtlich der Inhalte, Gestaltung und Qualität einem landesweit einheitlichen Standard genügen.

Die Fahrradwegweisung ist eingebunden in zahlreiche Aktivitäten zur Umsetzung eines landesweiten Radverkehrsnetzes.

Großräumiges Radwegenetz Rheinland-Pfalz, Fortschreibung 2003

Als landesweites Programm stellt das Großräumige Radwegenetz die konzeptionelle Planungsgrundlage für die Entwicklung des Radwegenetzes in Rheinland-Pfalz dar.

Radwegeinformationssystem (RADIS)

Der LSV erstellt z. Zt. eine Radwegedatenbank, in der in einem ersten Schritt die Daten der Fortschreibung des Großräumigen Radwegenetzes einfließen.

Beschilderungssoftware

Der LSV nutzt zur Planung der Radwegweisung die Planungssoftware VP-Info. Mit Unterstützung dieser Software werden regionale bzw. lokale Wegweisungen landesweit abgestimmt. In VP-Info Rheinland-Pfalz wurden alle Verbindungen des Großräumigen Radwegenetzes übernommen, zudem erfolgte auf dieser Ebene die Festlegung der Zielinhalte.

Mit den o.a. Instrumentarien sind die technischen Voraussetzungen geschaffen, die lokalen Aktivitäten landesweit zu bündeln; zudem können zahlreiche Daten als Grundlage für die konkrete Umsetzung zur Verfügung gestellt werden.

Seit der Einführung des Merkblattes im Mai 2001 wurden in Rheinland-Pfalz anhand von Pilotprojekten zahlreiche Erfahrungen bezüglich der konkreten Umsetzung der Beschilderung gesammelt. Diese bilden die Grundlage für die vorliegende Loseblattsammlung.

Dabei handelt es sich im Wesentlichen um folgende Aspekte:

- Einbindung in das landesweite Netz (Kapitel 2, 3 und 8)
- Gestaltung der Wegweiser gem. Einführungsschreiben des MWVLW Mai 2001 (Kapitel 4.1)
- Konkrete Umsetzung radtouristischer Orientierungshilfen (Kapitel 4.2)
- Konkretisierung der Wegweiserinhalte (Kapitel 5)
- Handlungsanleitung für die merkblattkonforme Beschilderungsplanung (Kapitel 6)
- Unterhaltung (Kapitel 7) – weitere Ausführungen geplant
- Unterlagen für die Vergabe (Kapitel 9)
- Förderung der Fahrradwegweisung (Kapitel 10).